

Das Helljeheisje

Das Beltheimer Heiligenhäuschen



Die Beltheimer Kapelle – ein kleiner, einfacher Bau aus Schieferbruchstein – wird im Dorf liebevoll „Helljeheisje“ genannt. Es ist ein beliebter Ort zum Ausruhen oder zur Einkehr nach einer langen Wanderung oder einem ausgedehnten Spaziergang. Im Sommer laden auch zwei Holzbänke vor der Kapelle zum Rasten oder einem Schwätzchen ein.

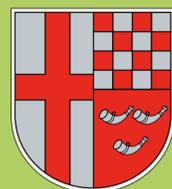
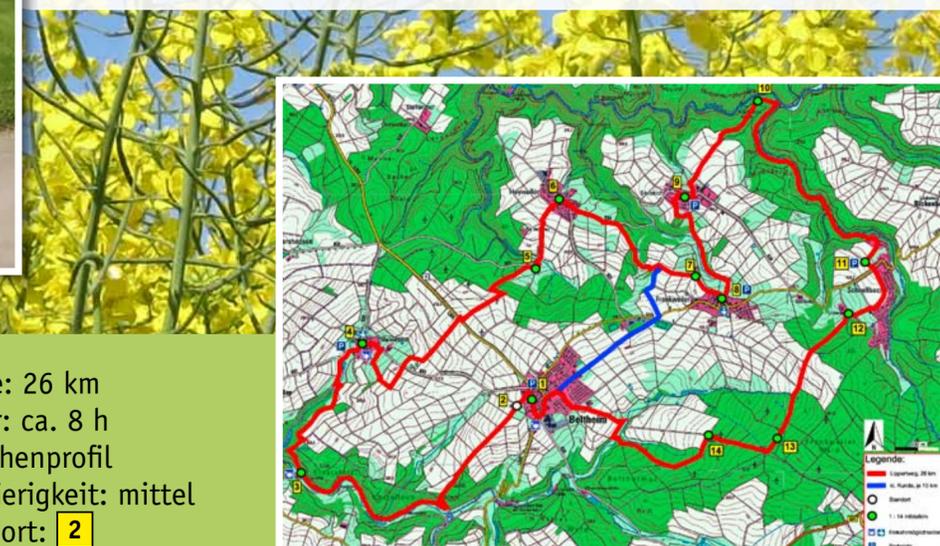
Über seine Entstehung ist leider wenig bekannt. Geschichtlich sicher ist, dass das heutige Gebäude der Nachfolgebau einer im Jahre 1830 bis auf die Grundmauern niedergebrannten Kapelle ist. Als Stifter der Kapelle(n) gilt eine Beltheimer Familie namens „Reuter“. Wir wissen jedoch nicht, ob diese Familie nur die zweite Kapelle gestiftet hat oder beide. Die Familie muss länger im Dorf ansässig gewesen sein und war wohl sehr gut begütert mit land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken.

Im Jahre 1952 ging im Rahmen der Flurbereinigung das grundbuchamtliche Eigentum an der Kapelle von der Erbgemeinschaft Reuter an die Ortsgemeinde Beltheim über.

Die Jahreszahl „1853“ an der Giebelseite der Kapelle (wahrscheinlich das Gesellenstück eines Schmiedelehrlings aus Beltheim) gilt als das Baujahr der (zweiten) Kapelle. Herr Gustav Schellack, zuletzt Lehrer in Mengerschied und Kenner der Hunsrücker Heimatgeschichte, schreibt in seinem Buch „Kirche im Dorf“, 1938: „Eine bemerkenswerte Erscheinung im Jahre 1847 ist die Kreuz- und Heiligenbilder-Zerstörung an katholischen Orten ... in Herschwiesen ... und in der Christnacht bei Beltheim, am Wege nach Uhler, ein Heiligenhäuschen zerstört. Bei den Tätern handelt es sich wahrscheinlich um eine religiös-fanatische Gruppe, die im gesamten Rhein-Mosel-Dreieck ‚hauste‘.“

Seit 1986 wurde die Kapelle innen und außen umfassend renoviert und das Dach mit Naturschiefer in „altdeutscher Deckung“ restauriert. 1996 wurde das „neue“ Heiligenhäuschen feierlich eingeweiht.

(Text: Franz-Rudolf Nick; Foto: Rudi Dick)



Gemeinde Beltheim
www.beltheim.de



Der Lippertsweg
Auf den Spuren des Lipperts Josef
Rundwanderweg
der Gemeinde Beltheim



Länge: 26 km
Dauer: ca. 8 h
Höhenprofil
Schwierigkeit: mittel
Standort: **2**